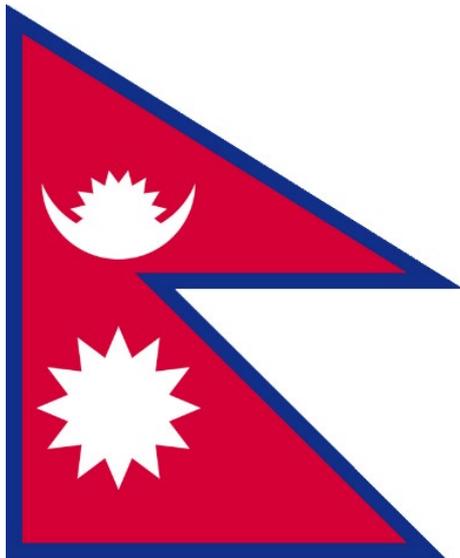


# Tätigkeitsbericht 2023

## Bahini Tina Foundation e.V.



Liebe Vereinsmitglieder, liebe Interessierte, liebe Freunde und Förderer unserer Projekte und Patenschaften in Nepal,

auch für das abgelaufene Jahr 2023 möchten wir euch mit diesem Tätigkeitsbericht die Möglichkeit geben, euch einen kleinen Eindruck über die Tätigkeiten unseres Vereins zu verschaffen.

Wir wünschen euch viel Spaß beim Lesen des vorliegenden Tätigkeitsberichtes über das Vereinsjahr 2023 und möchten von ganzem Herzen Danke sagen für alle Menschen, die uns im vergangenen Jahr unterstützt haben. Oder wie man in Nepal sagen würde:

Dhanyabad!

### Inhaltsverzeichnis

1.	Tätigkeitsbericht.....	2
1.1.	Kindergarten in Bhokteni (Gorkha).....	2
1.2.	Kindergarten in Majhagau.....	3
1.3.	Schule für sehbehinderte und blinde Kinder und Jugendliche in Swaragaun (Gorkha) und Hostel in Kathmandu .....	4
1.4.	Karmalaya Handicraft.....	5
1.5.	Weitere Unterstützungen .....	6
1.6.	Patenschaften .....	7
2.	Finanzen .....	8
2.1.	Vermögensaufstellung .....	8
2.2.	Einnahmen .....	8
2.3.	Ausgaben.....	8
3.	Vereinsleben .....	9
4.	Ausblick .....	9

## 1. Tätigkeitsbericht

### 1.1. Kindergarten in Bhokteni (Gorkha)

Bhokteni ist ein kleines Bergdorf in der Region Gorkha. In diesen abgelegenen Bergdörfern ist das Vorhandensein von Bildungseinrichtungen wie Kindergärten und Schulen eine Seltenheit, vor allem nach dem verheerenden Erdbeben von 2015. Der Bau des Kindergartens erfolgte bereits ab 2019. Die Spenden ermöglichen den weiteren Ausbau und sichern den Unterhalt des laufenden Betriebes. Im Jahr 2023 bekamen 30 Kinder im Child Care Center neue Rucksäcke mit Schulmaterialien.



Kindergarten in Bhokteni



Übergabe der Rucksäcke



Ausstattung mit Schulmaterialien

## 1.2. Kindergarten in Majhagau

Der spendenbasierte Wiederaufbau des Kindergartens in Majhagau konnte dank der unermüdlichen Spendenarbeit der Gruppe um Ingrid Görgmayr, Carolin Müller, Katarina Schlick und Julian Krutz in 2023 begonnen werden. Zunächst wurde das Areal eingeebnet und Steinmauern errichtet. Diese Maßnahmen sind unbedingt notwendig, um den Kindergarten im Falle eines erneuten Erdbebens vor Erdrutschen zu schützen. Nachdem im Oktober mittels des hinduistischen Rituals „Bhumi Puja“, einem Verehrungsritual an Mutter Erde, das Grundstück gesegnet wurde, konnte mit dem eigentlichen Bau begonnen werden. Der Kindergarten wird Platz für 50 bis 60 Kinder bieten und der Rohbau wurde im Frühjahr 2024 fertig gestellt.



Die fleißigen „Spendenbienen“



Sicherung des Grundstücks



Nepalesischer „Spatenstich“ Bhumi Puja zur Segnung

### 1.3. Schule für sehbehinderte und blinde Kinder und Jugendliche in Swaragaun (Gorkha) und Hostel in Kathmandu

In Swaragaun konnten im Juni mit Hilfe der Spenden Renovierungsarbeiten durchgeführt werden. U. a. wurden dabei Schutzmauern errichtet und Treppen erneuert, so dass die Sicherheit für die blinden und sehbehinderten Kinder verbessert werden konnten. Die medizinische Versorgung wurde ebenfalls weiter verbessert. Dem Gemeindeggesundheitszentrum in Swaragaun wurden dazu neue Betten mit Matratzen sowie Verbandmaterial gespendet.



vorher



nachher



Bettenübergabe im Gesundheitszentrum

Weiter unterstützt wird von uns das Hostel in Kathmandu, in dem blinden und sehbehinderten jungen Erwachsenen nach ihrer Schulzeit in Swaragaun ein sicherer Ort zum Leben geboten wird und sie die Möglichkeit einer Ausbildung und damit einer beruflichen Zukunft haben. Das Haus ist gemietet und wurde sowohl außen als auch innen renoviert.



Küche



Musik verbindet

## 1.4. Karmalaya Handicraft

Karmala Handicraft ist Teil eines Women-Empowerment-Projekts. Dieses Projekt bietet Frauen, die dringend Unterstützung benötigen, eine Chance zur Verbesserung ihrer finanziellen und damit sozialen Position, u.a. können dadurch auch die Kinder auf eine Schule geschickt werden. Durch Schulungen lernen die Frauen aus alten Reissäcken Upcycling Produkte wie Taschen oder Rucksäcke zu nähen. Im Jahr 2023 erhielten 10 Frauen dank der Bahini Tina Foundation eine Ausbildungshilfe, von denen nun 4 Frauen festangestellt sind. Dafür wurden auch weitere Nähmaschinen angeschafft.



Auswahl der Reissäcke



Umnähen zu Taschen

## 1.5. Weitere Unterstützungen

Bei uns allzu oft nicht mehr gebrauchte elektronische Geräte können in Nepal viele Kinder und Jugendliche in ihrer schulischen Arbeit unterstützen, wie hier einen Jugendlichen, der sich sehr über einen gebrauchten Laptop gefreut hat.



Eine kurzfristige, unbürokratische Unterstützung bei Notfällen ist eine weitere wichtige Aufgabe unseres Vereins. Eine kostenlose Vor-Ort-Notfallhilfe ist in Nepal nicht üblich. So konnte eine Schülerin aus Swaragaun nach einem medizinischen Notfall im Krankenhaus in Kathmandu behandelt werden oder einer chronisch kranken Frau eine Sauerstoffflasche gekauft werden.



Ambulanztransport ins Krankenhaus



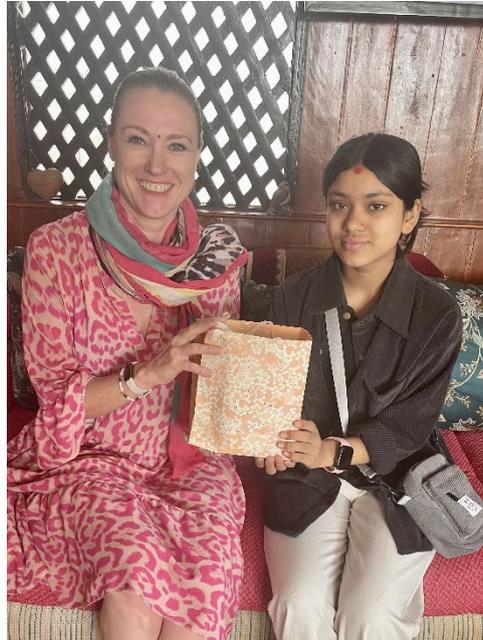
Sauerstoffflasche

## 1.6. Patenschaften

Besonders an der Anzahl der Patenschaften kann man erkennen, wie stark doch unser Verein im Jahr 2023 gewachsen ist. Waren es im Jahr 2022 drei Personen, die eine Patenschaft für ein Kind oder eine Familie übernommen haben, so waren es Ende 2023 schon 25 (!) Personen. Durch diese regelmäßige finanzielle Unterstützung können wir den Patenkindern v. a. einen kontinuierlichen Zugang zu Bildung verschaffen, die wichtigste Voraussetzung, um dauerhaft der Armut und Abhängigkeit zu entkommen. Dies ist besonders für Mädchen und Frauen von großer Bedeutung. Auch regelmäßig notwendige therapeutische Behandlungen wie in diesem Fall können durch eine Patenschaft gewährleistet werden.



Therapie



Patentochter Subigya und Tina in Nepal

## 2. Finanzen

### 2.1. Vermögensaufstellung

Bestand zum 31.12.2023

Bankkonto	28.867,89 €
Barkasse	0,00 €

### 2.2. Einnahmen

Die Einnahmen in Höhe von **65.807,11 €** im Jahr 2023 setzen sich wie folgt zusammen:

Geldspenden	65.807,11 €
Sachspenden	0,00 €
Aufwandsspenden*	0,00 €
Mitgliedsbeiträge	-
Sonstige Einnahmen	0,00 €
<b>Gesamt:</b>	<b>65.807,11 €</b>

\*Aufwandsspenden = Verzicht auf die Erstattung von Reisekosten, keine tatsächlichen Einnahmen

### 2.3. Ausgaben

Die Ausgaben von **36.939,22 €** im Jahr 2023 setzen sich wie folgt zusammen:

Einsatz von Geldspenden	36.571,17 €
Einsatz von Sachspenden	0,00 €
Nebenkosten Geldverkehr*	279,32 €
Portokosten	14,93 €
Sonstige Aufwendungen**	73,80 €
<b>Gesamt:</b>	<b>36.939,22 €</b>

\*Gebühren PayPal und Sparkasse

\*\*Notarkosten, Spende Waldweihnacht

Zuordnung von Geldspenden zu verschiedenen Projekten, Patenschaften oder Tätigkeitsbereiche (sofern angegeben)\*:

Patenschaften	6.390,00 €
Karmalaya Handicraft	7.486,00 €
Projekt Majhagau	26.621,45 €
Projekt Swaragaun	840,00 €
<b>Gesamt:</b>	<b>41.337,45 €</b>

\*Hier handelt es sich um eine Zuordnung der Geldspenden, deren Ausgabe nicht vollständig im Kalenderjahr 2023 erfolgte.

### 3. Vereinsleben

Der Verein ist im Jahr 2023 deutlich gewachsen. Dies zeigt sich an der Zunahme der Einnahmen (2022: 19.740,98 €; 2023: 65.807,11 €), Ausgaben (2022: 5.356,99 €; 2023: 36.939,22 €), Patenschaften (2022: 3, 2023: 25) und Anzahl der Mitglieder (2022: 15; 2023: 29).

Die Vorstandschaft hat deshalb, auch vor diesem Hintergrund, zusammen mit den Mitgliedern im Jahr 2023 entschieden, den Verein ins Vereinsregister eintragen zu lassen. Dieser Prozess wurde 2023 gestartet und Anfang 2024 erfolgreich zu Ende gebracht. Eine weitere wichtige Entscheidung war die Einführung eines Mitgliedsbeitrags ab 2024. Nur indem wir die gestiegenen Nebenkosten für Überweisungen, Porto usw. über die Beiträge abfangen, können wir weiterhin guten Gewissens behaupten: **Jeder gespendete Euro geht 1:1 nach Nepal!**

Die deutliche Zunahme an Patenschaften erforderte weiter eine Neuordnung der Aufgabenverteilung. Hier geht ein großes Dankeschön an unsere Vereinsmitglieder Gabriele Reiling und Nadine Hertwig, die die Patenschaften inzwischen professionell, zuverlässig und ehrenamtlich betreuen.

### 4. Ausblick

Bis zum Zeitpunkt der Erstellung des Berichts im Mai 2024 wurden erfreulicherweise bereits weitere Projekte entwickelt und bereits vorhandene weiterhin unterstützt und ausgebaut. So konnten für den Wiederaufbau des durch das Erdbeben zerstörten Kindergartens in Majhagau weitere Spenden der bereits erwähnten Gruppe über verschiedene Aktionen generiert werden, als Verein sind wir hier Partner in diesem Projekt.

Im Rahmen unserer Nepalreise im Frühjahr 2023 konnten wir vor Ort bestehende Kontakte pflegen, weitere knüpfen und vielen wunderbaren Menschen begegnen. Zum Jahreswechsel 2024/25 wird eine kleine, aber feine Reisegruppe bestehend u. a. aus Mitgliedern des Vereins nach Nepal aufbrechen, um Land und Leute kennenzulernen und sich vor Ort einen Eindruck ausgewählter Projekte machen zu können, die wir finanziell unterstützen.



Außerdem feiern wir während dieser Reise den 50. Geburtstag von unserer 1. Vorsitzenden Tina Anthoni. Wie immer reisen wir auf eigene Kosten.

Über die Projekte der Bahini Tina Foundation informiert auch die vereinseigene Homepage <https://www.bahini-tina-foundation.com/>.

Tina Anthoni (1. Vorsitzende)  
Caroline Hess (2. Vorsitzende)  
Steffen Eisenmann (Kassenwart)